


### **3. Mecklenburgisches Kirchengesangsfest: Halleluja! Erschüttert ward das Meer - Ihr Himmel, lobt Gott den Herrn : Schloßkirchengemeinde Schwerin, MU 093 IV-187**

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1775854477>

Musikhandschrift Freier  Zugang





# 3. Mecklenburgisches Kirchengefangsfest

Lobet den Herrn in feinem Heiligtum!  
Pfaln 150, 1.

## Ordnung des Feflgottesdienftes im Dom zu Schwerin am Sonnabend, den 29. September 1928, (Michaeliftag).

**Prediger:** Oberkirchenrat D. G o e f c h = Schwerin; **Liturg:** Domprediger S a a d.  
**Chor:** Der Landeskirchenchor unter Leitung von Landeskirchen-Mufikdirektor E m g e;  
**Orgel:** Kgl. Mufikdirektor Domorganift K l o f e = Schwerin.

### Introitus.

**Vorfpiegel der Orgel:** Präludium und Fuge D-Dur. (Dietrich Bugtehude, 1637—1707.)

**Chor:** (Te sanctum dominum) Dich, heiliger Gott, loben alle Engel in der Höhe und fagen: Dir gebührt Lob und Ehre, o Herre! Cherubim und Seraphim fingen dir Heilig, und alle himmlifchen Heerscharen fprechen: Ehre fei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geifte!  
(Dopelius.)

### Agnie fummum.

**Liturg:** O Vater, allmächtiger Gott, zu dir fchreien wir in der Not; durch dein große Barmherzigkeit

**Chor:** Erbarm dich über uns!

**Liturg:** Chriſte, wollſt uns erhören! Für uns biſt du geboren von Maria,

**Chor:** Erbarm dich über uns!

**Liturg:** Herr, vergib uns unfere Sünde, hilf uns in der letzten Stunde durch dein groß Barmherzigkeit

**Chor:** Erbarm dich über uns! (Joh. Friedrich Dofes, 1785.)

### Gloria.

**Liturg:** Ehre fei Gott in der Höhe!

**Gemeinde:** Rühmet, ihr Menſchen, den hohen Namen  
Des, der fo große Wunder tut!  
Alles, was Odem hat, ruſe Amen  
Und bringe Lob mit frohem Mut.  
Ihr Kinder Gottes, lobt und preiſt  
Den Vater, Sohn und heiligen Geiſt!  
Halleluja, halleluja!  
(Joh. Daniel Herrſchmidt, 1723.)



**Chor:** Aus Lieb läßt Gott der Christenheit  
 Viel Gutes widerfahren,  
 Aus Lieb hat er ihr zubereit'  
 Viel tausend Engelscharen.  
 Darum man fröhlich singen mag:  
 Heut ist der guten Engel Tag,  
 Die uns gar wohl bewahren.

(J. Eccard, 1598.)

### Wortdienst.

**Liturg** verliest Psalm 103, 1—5; 19—22.

**Chor:** Halleluja, Halleluja, Halleluja! Erschütterte ward das Meer und erbebete  
 die Erde, da der Erzengel Michael stieg vom Himmel. Halleluja!

**Gemeinde:**

Nun lob, mein Seel, den Herren;  
 Was in mir ist, den Namen sein.  
 Sein Wohlthat tut er mehren;  
 Vergiß es nicht, o Herze mein!  
 Hat dir dein Sünd vergeben,  
 Und heilt dein Schwachheit groß;  
 Rett't dein armes Leben,  
 Nimmt dich in seinen Schoß,  
 Mit reichem Trost beschüttet,  
 Verjüngt, dem Adler gleich.  
 Der König schafft Recht, behütet,  
 Die Leidn in seinem Reich.

Er hat uns wissen lassen  
 Sein herrlich Recht und sein Gericht,  
 Dazu sein Güt ohn Maßen;  
 Es mangelt an Erbarmung nicht.  
 Sei'n Zorn läßt er bald fahren,  
 Straft nicht nach unsrer Schuld;  
 Die Gnad tut er nicht sparen,  
 Den Blöden ist er hold.  
 Sein Güt ist hoch erhaben  
 Bei den'n, die fürchten ihn;  
 So fern der Ost vom Abend,  
 Ist unsre Sünd dahin.

Wie sich ein Mann erbarmet  
 Ueber sein junge Kinderlein,  
 So tut der Herr uns Armen,  
 So wir ihn kindlich fürchten rein,  
 Er kennt das arm Gemächte,  
 Gott weiß, wir sind nur Staub,  
 Gleichwie das Gras von Rechte,  
 Ein Blum und fallend Laub.  
 Der Wind nur drüber wehet,  
 So ist es nimmer da:  
 Also der Mensch vergehet,  
 Sein End, das ist ihm nah.

Die Gottesgnad alleine  
 Steht fest und bleibt in Ewigkeit  
 Bei seiner lieb'n Gemeinde,  
 Die steht in seiner Furcht bereit,  
 Die seinen Bund behalten.  
 Er herrscht im Himmelreich:  
 Ihr starken Engel waltet  
 Sein's Lob's, und dient zugleich  
 Dem großen Herrn zu Ehren,  
 Und treibt sein heiligs Wort;  
 Mein Seel soll auch vermehren  
 Sein Lob an allem Ort.

(Johann Gramann, † 1541.)



# Predigt

über Jes. 6, 1—8.

## Anbetung.

**Chor:**

Ihr Himmel, lobt Gott, den Herrn,  
Ihr Engel, lobt ihn zu Ehrn,  
Lobt ihn, all sein himmlisch Heer,  
Rühmt ihn in der Höh  
Und preist ihn je länger je mehr.

Denn Gott hat erhöht das Horn,  
Jesum Christum, den Erstgeborn,  
Ihn gesandt zu seinem Volk,  
Der ihm helfen sollt  
Und bringen zur ewigen Huld.

In diesen vertrauen wir,  
Sind, Herr der Zuversicht zu dir:  
Wir werden zu Schanden nicht  
Vor deinem Angesicht,  
Sondern frei anschauen dein Licht.

Und dich dort in deinem Reich  
Samt den Engeln loben zugleich  
Und singen Halleluja  
In ewiger Freud  
Und unermesslicher Herrlichkeit.

(Böhmische Brüder.)

**Liturg:**

Den aber, der eine kleine Zeit niedriger gewesen ist denn die Engel, Jesum, sehen wir durchs Leiden des Todes gekrönt mit Preis und Ehre! (Hebr. 2, 9.)

**Gemeinde:**

Wie schön leuchtet der Morgenstern  
Voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn,  
Die süße Wurzel Jesse!  
Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm,  
Mein König und mein Bräutigam,  
Hast mir mein Herz besessen:  
Lieblich, freundlich,  
Schön und herrlich, groß und ehrlich,  
Reich an Gaben,  
Hoch und sehr prächtig erhaben!

**Kinderchor:**

Ei, meine Perl, du werthe Kron,  
Wahr Gottes und Marien Sohn,  
Ein hochgeborner König!  
Mein Herz heißt dich ein Himmelsblum;  
Dein süßes Evangelium  
Ist lauter Milch und Honig.  
Jesu, Jesu,  
Hosianna! Himmlisch Manna,  
Das wir essen,  
Deiner kann ich nicht vergessen!



4  
Gemeinde:

Zu unserm Gott mit Saitenklang  
Laßt nun den süßesten Gesang  
Ganz freudenreich erschallen  
Dem liebsten Jesu nur allein,  
Dem wunderschönen Bräutigam mein,  
Zu Ehren und Gefallen.  
Singet, springet,  
Jubilieret, triumphieret,  
Dankt dem Herren,  
Groß ist der König der Ehren!

(Philipp Nicolai, † 1608.)

Liturg: Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth. Halleluja!

Gemeinde: Alle Lande sind seiner Ehre voll. Halleluja!  
(Die Gemeinde erhebt sich.)

Liturg: Vater=Unser.

Gemeinde: Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.

Liturg: Segen.

Gemeinde: Amen, Amen, Amen.

Gloria sei dir gesungen  
Mit Menschen- und mit Engelzungen,  
Mit Harfen und mit Zimbeln schön.  
Von zwölf Perlen sind die Tore  
An deiner Stadt, wir stehn im Chore  
Der Engel hoch um deinen Thron.  
Kein Aug hat je gesehen,  
Kein Ohr hat je gehört  
Solche Freude.  
Des jauchzen wir  
Und singen dir  
Das Halleluja für und für.

(Philipp Nicolai, † 1608.)

Nachspiel der Orgel: Präludium und Fuge G-Dur.

(J. S. Bach, 1635—1750.)

Beckenkollekte zur Förderung der Kirchenmusik  
in unseren Gemeinden.

Druck: H. Diehsch & Co., Schwerin.





111

# Halleluja! Erschütter ward das Meer

Halle- lu- ja! Hal- le- lu- ja Hal- le

lu- ja Erschütter ward das Meer und er- be- be- te die

Er- de da der Erz- en- gel Micha- el stieg vom

Himmel lu- ja!



IV.

Ihr Himmel, lobt Gott, den Herrn.

Böhmische Bräuer.

1. Ihr Himmel lobt Gott den Herrn, ihr Engel lobsingt ihm zu Ehren

- 2. Dem Gott hat er = höht das Hörn, Jesum Christum, den Erst ge = born.
- 3. In diesem ver = trauen wir, Sind, Herr, der Zuver = sicht zu dir:
- 4. Und dich dort in deinem Reich samt den Engeln loben zugleich

lobt ihn, all sein himmlisch Heer, rühmt ihn in der Höh,

- 2. Ihn gesandt zu seinem Volk, Der ihm helfen sollt
- 3. Wir werden zu Schanden nicht vor deinem An ge = sicht
- 4. Und singen halle = lu = ja In e = wiger Freud

und preist ihn je länger je mehr.

- 2. Und bringen zur e = wi = gen Huld.
- 3. Son = dem frei an = schauen dein Licht.
- 4. Und un = er = mess = licher Herr = lich = heit.

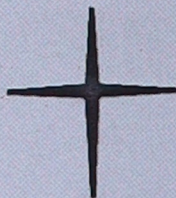


MU 093 IV-187

### 3. Kirchengesangsfest



Schloßkirchen-  
Gemeinde



**Ev.-Luth. Schloßkirchengemeinde  
Schwerin**

Evangelisch-Lutherischer  
Kirchenkreis Mecklenburg

Depositum in der Bibliothek des  
Landeskirchenamts Schwerin  
<https://nordkirche.bibliotheca-open.de/>

